

Kurstädter erobern die Tabellenspitze

Schachspieler von SKV Bad Freienwalde gewinnen in der Regionalliga Ostbrandenburg 5,5:2,5 bei Stahl Eisenhüttenstadt

Eisenhüttenstadt (MOZ) Mit einem überzeugenden 5,5:2,5-Auswärtssieg gegen den bisherigen Tabellenführer Stahl Eisenhüttenstadt eroberten die Spieler des SKV Bad Freienwalde nun die Spitze in der Schach Regionalliga Ostbrandenburg. Drei Siege und fünf Unentschieden lautete am Ende die Erfolgsbilanz für die Kurstädter Königsjäger.

Einige überraschende Momente hielt der Spieltag für die Freienwalder bereit. Am achten Brett holte Mario Leipelt gegen den in der Wertung höher eingestuften Wilhelm Blüthner ein so nicht zu erwartendes und für das Team sehr wertvolles Remis. Unentschieden trennten sich auch der Bad Freienwalder Viktor Weber und seine Eisenhüttenstädter Gegner Gustav Zellmer am siebten Brett.

Den ersten Sieg des Tages für die Kurstädter holte Frank

Schmidt am zweiten Brett gegen Sebastian Lischke, dem ein Fehler bei der Spieleröffnung unterlaufen war. Der zweite Sieg gelang Carsten Scheidler am sechsten Brett mit den schwarzen Steinen gegen Ralf Döhne.

Am dritten Brett kam der Bad Freienwalder Aleksander Borowiak im Spiel gegen Rüdiger Baase über ein Remis nicht hinaus. Auch Abraham Jegiasarjan musste sich am fünften Brett gegen Robert Schulze von den Gastgebern mit einem Unentschieden zufriedengeben.

Dank zäher Verteidigung konnte Alexander Heinz am vierten Brett seine Partie gegen Stahl-Spieler Klaus Hudusch trotz Unterzahl eigener Schachfiguren unentschieden halten. Die interessanteste Begegnung spielten Jerzy Brok aus Bad Freienwalde und Carlo Borchardt am ersten Brett. Dem kompromisslosen



Führen nun die Regionalliga an: Die Schachspieler vom SKV Bad Freienwalde.

Foto: Verein

Angriffsspiel Broks, bei dem im Mittelspiel stets mindestens eine Figur hing, konnte der Eisenhüttenstädter Borchardt am Ende nicht standhalten. Somit keh-

ten die Bad Freienwalder Schachspieler als verdienter Sieger und gleichzeitig neuer Tabellenführer zurück. Eisenhüttenstadt ist nun Zweiter.

Das nächste Spiel der Kurstädter findet am 7. Februar zu Hause gegen Pneumant Fürstenwalde II statt. Das Spiellokal ist die Dialektion in der Ringstraße 11.